



# Mobilitätsplan Mainz

## Beirat für Bürgerbeteiligung

16. April 2026

Stadtplanungsamt  
Abteilung Verkehrswesen  
Sachgebiet Verkehrsmanagement / Umweltverbund

Dezernat V – Umwelt und Mobilität





Landeshauptstadt  
Mainz

# Mobilitätsplan Mainz



# Ein Mobilitätsplan für Mainz

## Wo wollen wir hin?



### Was?

- Strategischer **Rahmenplan**, der ganzheitlich bündelt, ergänzt, erweitert und konkretisiert
- Langfristige **Vision** mit verbindlichem Umsetzungsplan und Prioritäten
- Zusammenarbeit, **Beteiligung** und Evaluation
- **Mobilitätsbedarfe** der Menschen, Erreichbarkeit und **Lebensqualität**
- Integrierte Betrachtung aller **Verkehrsträger**

### Warum?



- Aktuelle Entwicklungen in Mainz ergeben Synergien für den SUMP
- TEN-V (EU-Verordnung)

### Wie?

Vier Phasen nach vorgegebenem Schema:

1. **Vorbereitung/Analyse**
  2. **Strategieentwicklung**
  3. **Maßnahmenplanung**
  4. **Umsetzung/Monitoring**
- + *Begleitende Beteiligung*

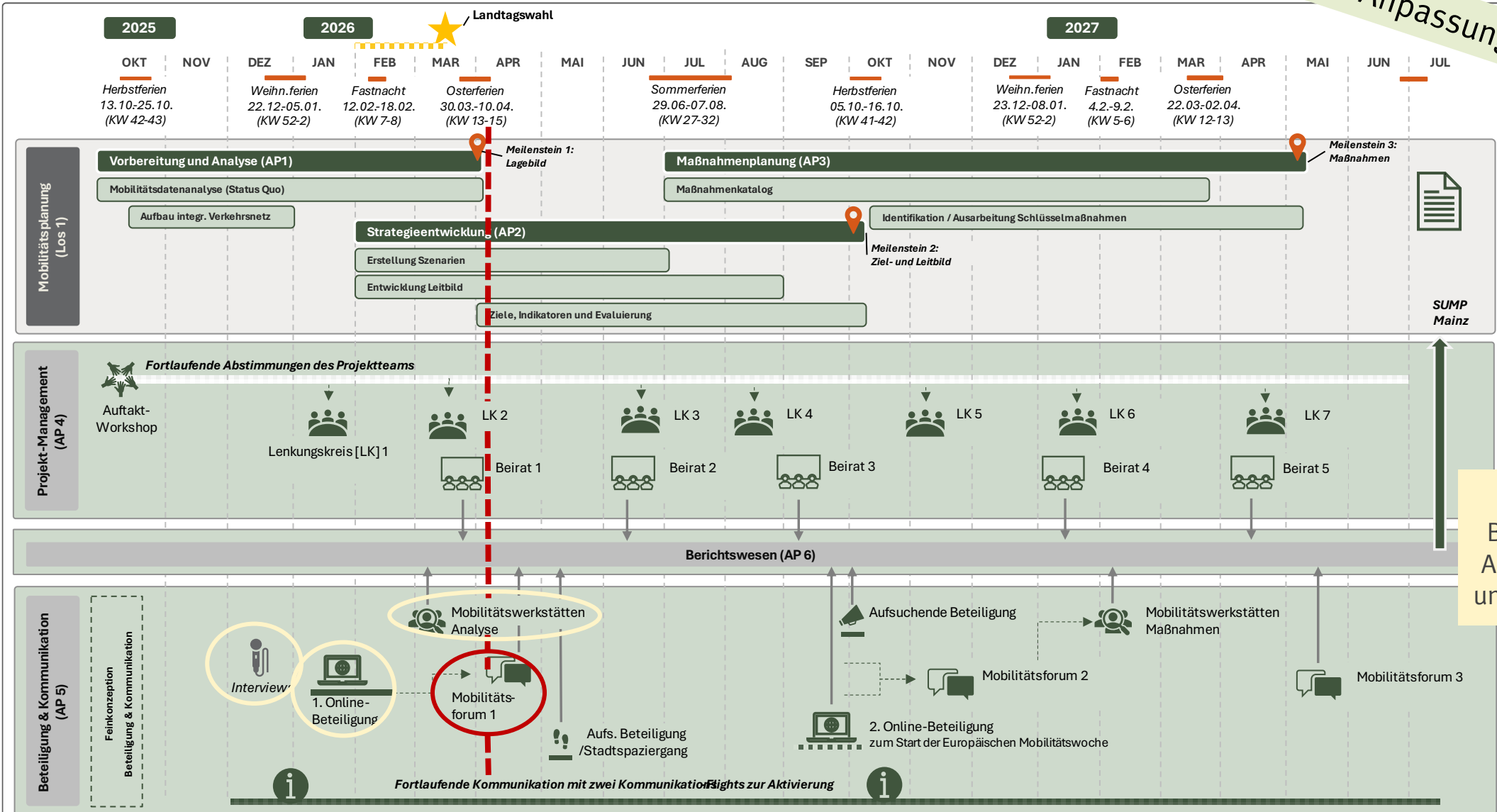




# Projektplan



Laufende Anpassung



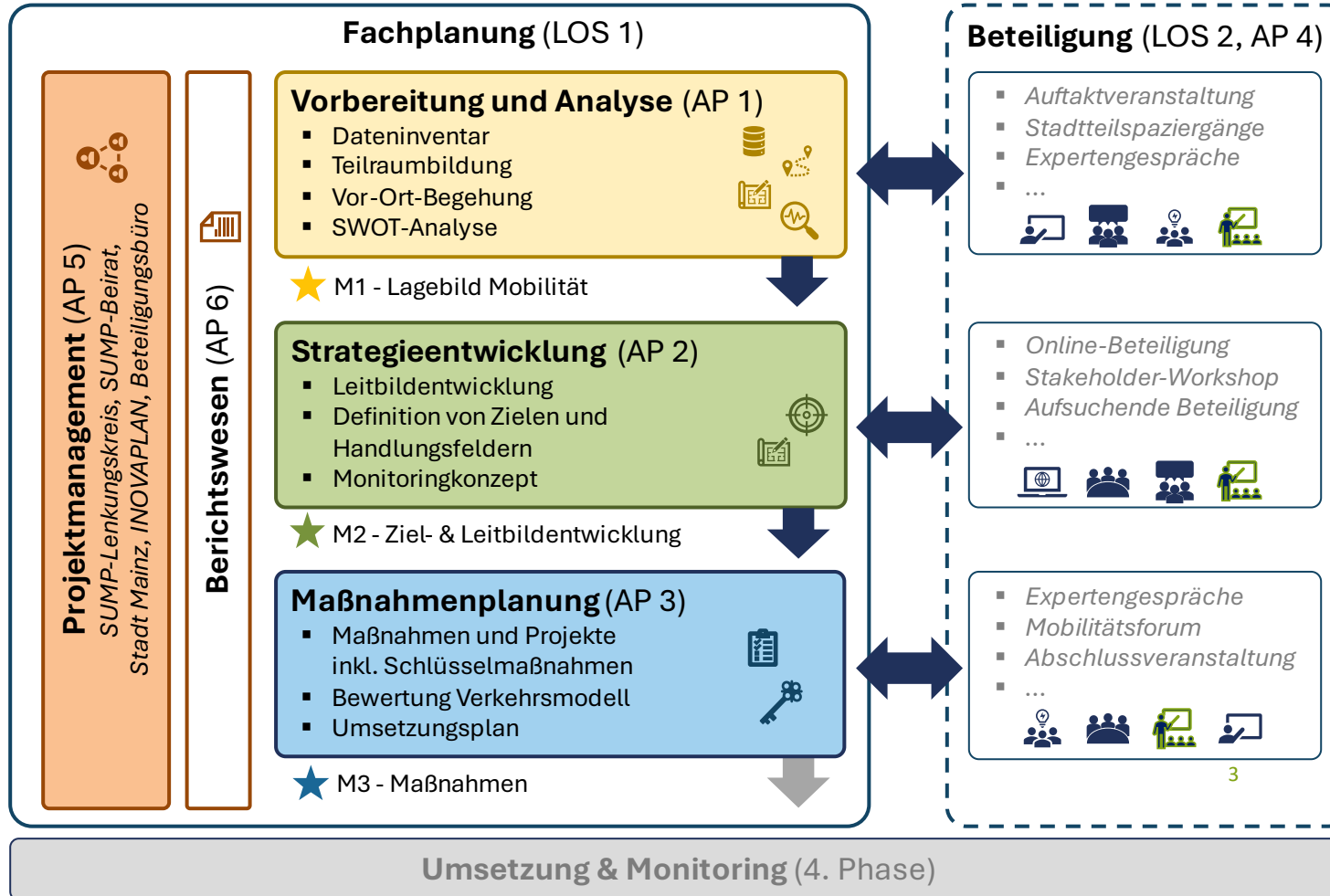
Laufende Beteiligung von Akteuren, Politik und Öffentlichkeit



# Mobilitätsplan Mainz

- Inhalt
- Vorgehen
- Aktueller Arbeitsstand







# AP 1 – Vorbereitung und Analyse Aktueller Arbeitsstand



## Analyse Datengrundlagen

Übersicht der Datengrundlagen in Mainz mit Bezug zum SUMP

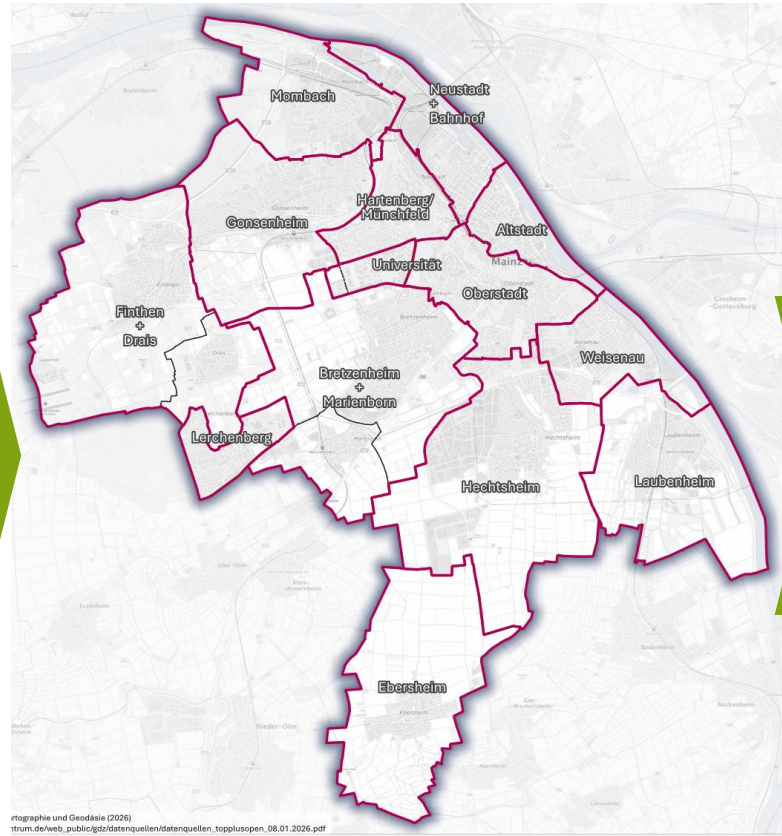
ID	Jahr	Quellen	MIV (Rufband)	MIV (ruhend)	Fußverkehr	Radverkehr	ÖPNV	Aufenthaltsqualität	Mobilitätsmanagement	Klimaschutz	Mobilitätsdaten	Siedlungsstruktur
<b>Konzepte</b>												
1	2018	M <sup>3</sup> Green City Masterplan										
2	2019	Luftreinhalteplan Mainz Fortschreibung 2016-2020										
3	2021	Bericht zur Umsetzung der Maßnahmen des Stadtratsbeschlusses zum Klimanotstand										
4	2021/22	Fortschreibung: Masterplan 100 % Klimaschutz Bericht, Maßnahmenkatalog										
5	2024	Klimawandelanpassungsstrategie Bericht, Maßnahmenkatalog										
6	2024	Lärmaktionsplan Fortschreibung										
7	2024	Nachhaltigkeitsbericht										
8	2024	Nachhaltigkeitsstrategie										
9	2014	Blindenleitsystem Fallblatt										
10	2023	Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Datenblätter 2. Fortschreibung										
11	2021	Umsetzungsstrategie Urbane Logistik in Mainz Endbericht										
12	2016	Handlungsstrategie Elektromobilität										
13	2020	Dynamischen Parkleitsystems										
14	2019	Nahverkehrsplan Mainz 2019-2023; 3. Fortschreibung										
15	2015	Integriertes Entwicklungskonzept Innenstadt										
16	2021	MobilitätsKONSENS										
17	2022	Integriertes Regionales Verkehrskonzept Bericht, Kurzbericht										
18	2019	P+R-Potentialabschätzung										
19	2020	VU zusätzliche Rheinbrücke zwischen Mainz und Wiesbaden										
20	2024	Anwohnerparken										
21	2023	Sozialraumanalyse										
<b>Sonstiges</b>												
23	2020	Stellplatzsatzung										
24	2025	Überarbeitung Radnetz, Karten										
25	2025	Z. Bürgerbeteiligung Radnetz Mainz										
26	2018	Workshop „Mobilitätsvision Mainz 2030“										
27	2023	Mobilitätsbefragung Ergebnisse Kurzfassung										
28	2025	Sachstand Mobilitätsstationen Stand 09/2025										
29	2008	Srv2008										
30	2016, 2019	Mobilitätsbefragung										
<b>Geodaten</b>												
32	-	POIs (Schulen, Kitas, Seniorenheime, Spielplätze)										
33	-	Straßennetz										
**												

76 bestehende Planwerke, Konzepte etc.

391 extrahierte Maßnahmen mit Verkehrsbezug\*

\* Prüfung noch laufend

## Teilraumbildung



14 Teilräume

## Steckbriefe mit SWOT-Analyse

**Teilraum – Gonsenheim**

**Soziodemografische / städtebauliche Daten**

Stadtteil	Gonsenheim
Fläche	930 ha
Grünanteil	20 %
Einwohner	25.515 EW
Dichte	2.743 EW/km <sup>2</sup>

**Verkehrliche Erschließung**

ÖPNV-Taktindex	++
Erschließungsindex	+
Modal Split Einwohnende	16% 32% 16% 36%
Pkw-Dichte	0,9 Pkw/HH
Anteil Haushalte mit E-Pkw	7% HH

...m geeigneter Ortsteil, in dem viele Familien wohnen. Dabei ist er gut über den ÖPNV (Regio-  
 autobahn A 643 ist ebenfalls nah, aber häufig nur  
 im Stadtteilzentrum rund um die Breite  
 fischen MIV-Verkehrsfunktion, Einzelhandel und  
 ertakt an Grünzug in Richtung Mainz Nord und hat  
 etet sich heute eine „Stadt der kurzen Wege“,  
 ngt sich allerdings einige Wohngebiete weiter  
 enen für Carsharing und Bikesharing entwi-



**Städtebauliche Struktur und verkehrliche Erschließung**  
 Gonsenheim hat sich bandartig, parallel zum nördlichen Gonsbacher, entwickelt. Das Zentrum bildet der Ortskern entlang der Breiten Straße mit Einzelhandel und Gastronomie. In ca. 10 Minuten fußläufiger Entfernung, im Gewerbegebiet "Am Hemel", liegt der Regionalbahnhof

Am Hemel und An der Ochsenwiese (Barriere

Nutzungskonflikte Einzelhandel und Aufenthalts-

chaltige Mobilität und neue Mobilitätsformen

nach Hartenberg/Münchfeld, Mombach, Buden-  
 heim Wildpark – Bismarckplatz – Mainz Hbf.  
 nen (NVP 2025)

- Risiken**
- Hoher Anteil über 65-jährige: Sicherung von Alltagsmobilität und sozialer Teilhabe durch Barrierefreiheit und zuverlässigen ÖV erforderlich
  - Zunehmende Nutzungskonflikte auf Breite Straße und Ortsmitte



# AP 1 – Vorbereitung und Analyse Aktueller Arbeitsstand



## Ortsbegehung

Erhebung ausgewählter Bereiche des Stadtgebiets zu Fuß, mit dem Fahrrad und dem Auto



Bilder © INOVAPLAN GmbH

## Lagebild Mobilität

- Bestandsanalyse Verkehrsangebot
- Analyse Verkehrsnachfrage
- Teilraumanalyse für 14 Teilräume

## 1. Meilenstein

### „Lagebild Mobilität“ (1. Meilenstein)





# AP 2 – Strategieentwicklung

## Ziel- und Leitbild



### Ziel des Leitbilds



#### Orientierung

Einordnung bestehender  
Konzepte und Entwicklungen



#### Vision

Leitlinien für Diskussionen &  
politische Entscheidungen



#### Akzeptanz

Grundlage für Umsetzung  
konkreter Maßnahmen

### Abgrenzung des Leitbilds

Wie soll die Mobilität in und um Mainz  
im Jahr 2035 aussehen?

Leitfrage für zukünftige Diskussionen und Beteiligungen

#### Ziele

Wie soll Mainz sein?  
Was soll erreicht werden?

vs.

#### Maßnahmen

Wie können die Ziele  
erreicht werden?

„Ziel- und Leitbildentwicklung“  
(2. Meilenstein) ★



# AP 2 – Strategieentwicklung

## Wichtige Rahmenbedingungen



Bis 2035:  
**Klimaneutralität**  
(- 95 % Treibhausgase ggü. 1990)

Bis 2035: Anteil von **80 % Umweltverbund** (ÖPNV, Rad, Fuß) im **Modal Split** der Wege in Mainz

Stärkung einer **nachhaltigen und sicheren** Verkehrsinfrastruktur mit 4 Unterzielen (Umweltverbund, Verkehrssicherheit, Sharing, Emissionen)

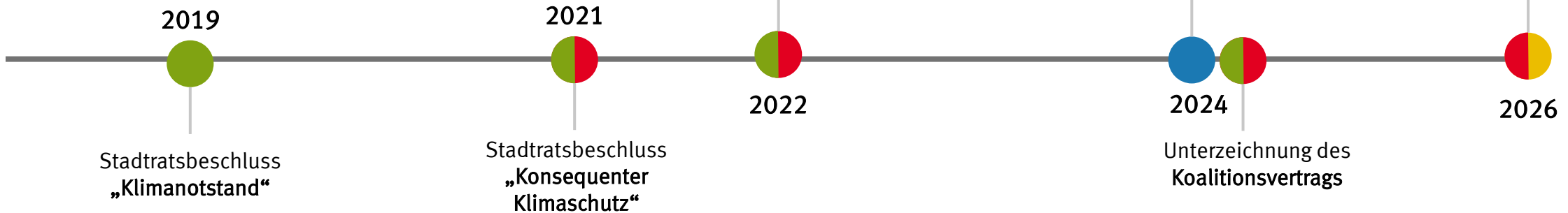
Konsequente Förderung Fuß- und Radverkehr u.a. bis 2030: jeweils keine **Getöteten**, bis 2035: jeweils keine **Schwerverletzten**

Nur Masterplan 100 % Klimaschutz bis 2035:  
Modal Split Wege: Fuß 25 %, MIV 20 %  
Verkehrsleistung : Rad 20 %  
Privater E-Pkw-Bestand: > 75 % E-Pkw

Beschluss des „Masterplans 100 % Klimaschutz“

Beschluss der „Nachhaltigkeitsstrategie“

Beschluss der BYPAD-Ziele „3x11-Ziele“



# AP 3 – Maßnahmenplanung Vorgehen

- Maßnahmenkatalog
- Identifikation von Schlüsselmaßnahmen
  - Hohe Relevanz
  - Hoher Wirkungsgrad
  - Zeitnah zu realisieren

„Maßnahmen“   
(3. Meilenstein)

Maßnahmenkonzept

INNOVATION PARTNER  
NOVA PLAN  
LANDRAT MAINZ

### 4.2.2 Sichere Schulweggestaltung/Kindermobilität



**Worum geht es?**

- Erhöhung der Verkehrssicherheit insbesondere auf Schulwegen und Berücksichtigung der Bedürfnisse von Kindern bei der Planung und Gestaltung von Mobilität
- Organisation des Schulverkehrs: Schulwegpläne, Elternhaltestellen

**Auszug Maßnahmenkatalog**

- ID 02-01: Einrichtung von Spielelementen im öffentlichen Raum auch abseits der Brunnenstraße. Erste Überlegungen z.B. im Zuge des Wettbewerbs für die Innenstadtgestaltung
- ID 02-02: Prüfung der Einrichtung von Schulstraßen (v.a. vor den Grundschulen)
- ID 02-07: Mobilitätsberatung für persönlichen klimafreundlichen Schulweg, Qualifizierung von Mobilitätsberatern
- ID 02-09: Etablierung von Maßnahmen zur Stärkung der Kindermobilität (z.B. Radcheck, Fußgängerdiplom in den Kindergärten, Mobilitätsberatung)

**Bewertung gemäß Online-Beteiligung**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

**Empfehlung für Bad Pymont**

Das Mobilitätsverhalten von Kindern wird maßgeblich vom vorherrschenden Mobilitätsverhalten der Eltern geprägt. Sie entscheiden, wie ihr Kind zum Ziel kommt und von wem es dabei begleitet wird. Kinder sollten frühestmöglich von ihren Eltern unterstützt werden, ein Bewusstsein für Risiken und Verkehrssicherheit im Straßenverkehr zu entwickeln, um später selbstständig Wege – beispielsweise zur Schule – gefahrlos zurücklegen zu können. Im Hinblick auf den Klimaschutz ist die Reduzierung vermeintlicher MIN-Wege von Relevanz. Neben der Sensibilisierung der Eltern, sollen daher auch die Kinder zielgruppenspezifisch an eine umweltverträgliche Mobilität herangeführt werden. Ein bewährtes Beispiel ist ein sogenannter Walking Bus, bei dem eine organisierte Gruppe von Kindern mit einer erwachsenen Begleitperson gemeinsam zur Schule geht. Des Weiteren können städtisches Mobiliar und bespielbare Objekte Kinder dazu animieren, sich zu Fuß zu bewegen und zusätzlich deren kognitive Fähigkeiten fördern. Die Nutzung der Objekte muss dabei nicht zwangsläufig definiert sein. So wird auch die Kreativität der Kinder unterstützt.

© INNOVAPLAN GmbH Seite 62

### Umwidmung der Kollnauer Straße in eine Fahrradstraße #1

Straße	Kollnauer Straße				Push-Maßnahme
von:	Hauptstraße				Pull-Maßnahme
bis:	Kreuzstraße				
Länge:	450 m				

**Umsetzungshorizont:** Kurzfristig    Mittelfristig    Langfristig    Daueraufgabe

**Bestand**

Breitenklasse Fahrbahn	6,00 m	Südsseite	Bestand	Nordseite
Breitenklasse Gehweg	2,00 m			
Belag	Asphalt			
Beidseitig (einsseitiger Parkstreifen)	Ja			

**Zielerfüllung**

Qualität und Sicherheit der Fahrradwege erhöhen    Ruhenden Verkehr im öffentlichen Raum stark reduzieren

**Maßnahme**

**Beschreibung**

- Zentrale Anbindung von der Ortsmitte zum Neubaugebiet und Eisalradweg
- Gebündelte, attraktive Radverkehrs-Alternative zur Hauptstraße


**Weitere Ideen & Ansätze**

- Reduktion der Fahrbahnbreiten zugunsten der Gehwege
- Kfz bis max. 30 km/h frei, Nachrangigkeit gegenüber Radverkehr
- Regulierung einseitiges Parken
- Einbahnstraße für Kfz

**Weiterführende Information**

- Steckbrief 1.1 Kompetenznetz Klima Mobil (Thema *Parkplätze reduzieren, Lebensqualität steigern*)

**Fördermöglichkeiten**





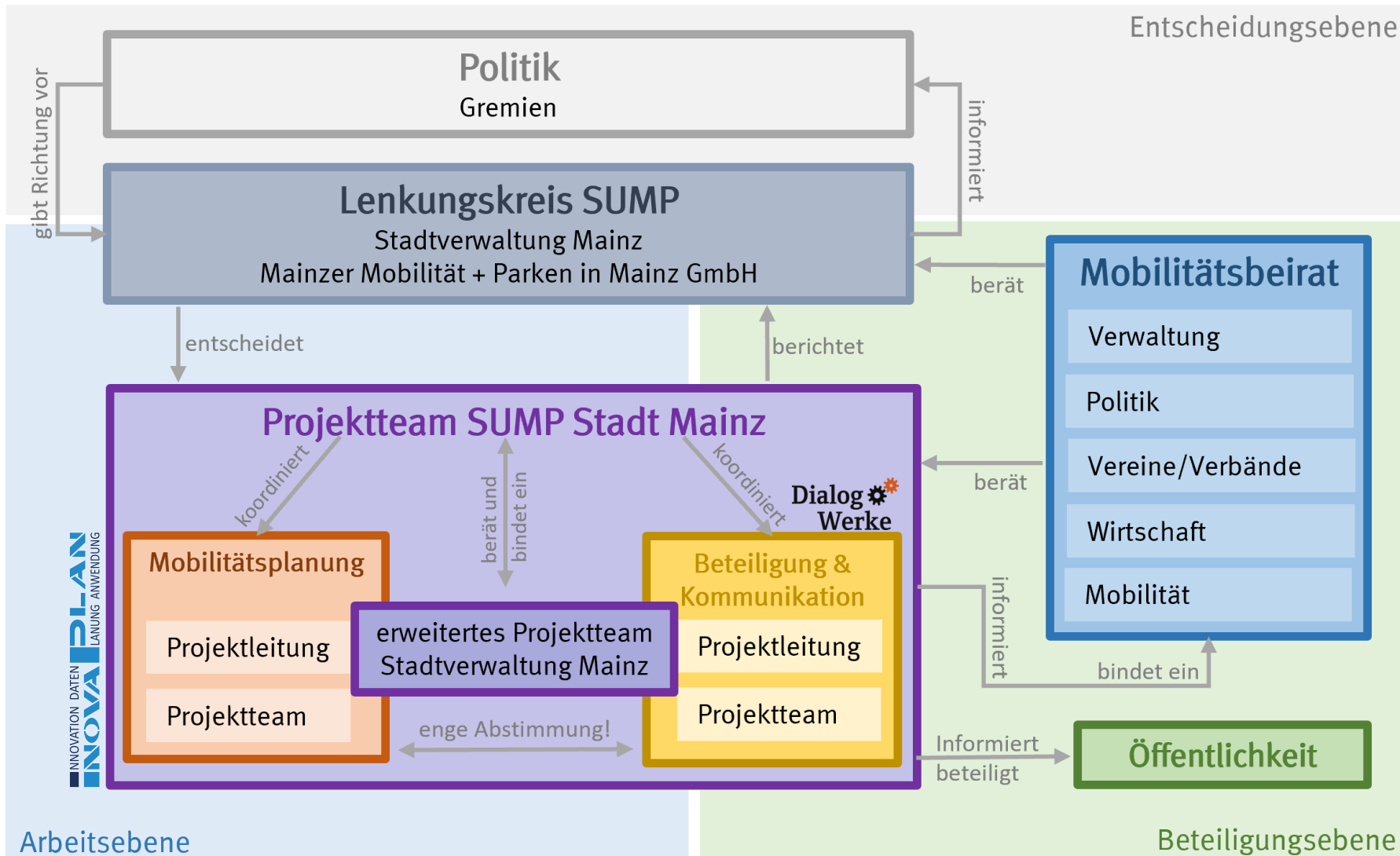
Landeshauptstadt  
Mainz

# Beteiligung & Kommunikation





# Arbeitsstruktur





# Beteiligung Verwaltung, Politik und Stakeholder



## Lenkungskreis

- Prozessbegleitende **Steuerungsgruppe**
- Inhaltliche und strategische Ausrichtung
- Vorbereitung des Mobilitätsbeirats.

### Zusammensetzung:

- Dezernat V
- Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH
- Parken in Mainz GmbH



## Mobilitätsbeirat

- Beratendes **Fachgremium**
- Verwaltung, Fraktionen, Vertretungen aus Verbänden, Vereinen, Institutionen
- Sitzung mit interaktiven Arbeitsphasen

### Zusammensetzung:

- **Verwaltung** | Dezernat V
- **Politik** | Ausschuss für Mobilität
- **Wirtschaft** | Handwerk, Handel, Einzelhandel, Tourismus
- **Interessenvertretung/Zivilgesellschaft**  
Kinder und Jugend, Senior:innen, Menschen mit Behinderung, Menschen mit Migrationsgeschichte, Studierende
- **Mobilität** | Auto, ÖPNV, Radverkehr, Fußverkehr, Umwelt
- **Öffentliche Träger** | Wissenschaft

# Beteiligungsformate Öffentlichkeit

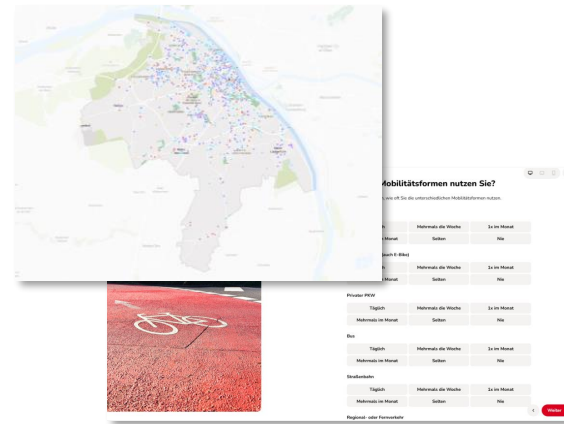
## Mobilitätsforen (3x)

- Information
- Mitgestaltung
- Diskussion



## Online-Beteiligung (2x)

- Analyse & Leitbild
- Maßnahmenbewertung



## Mobilitätswerkstatt (2x)

- Region
- Gewerbe
- Menschen mit Behinderung, Senior:innen
- *Anstehend: Jugendliche*



## Aufsuchende Beteiligung

- Streifzüge
- Infomobil
- Europäische Mobilitätswoche



Bilder ©Landeshauptstadt Mainz



Vorab: Interviews



# Einblicke zur Beteiligung

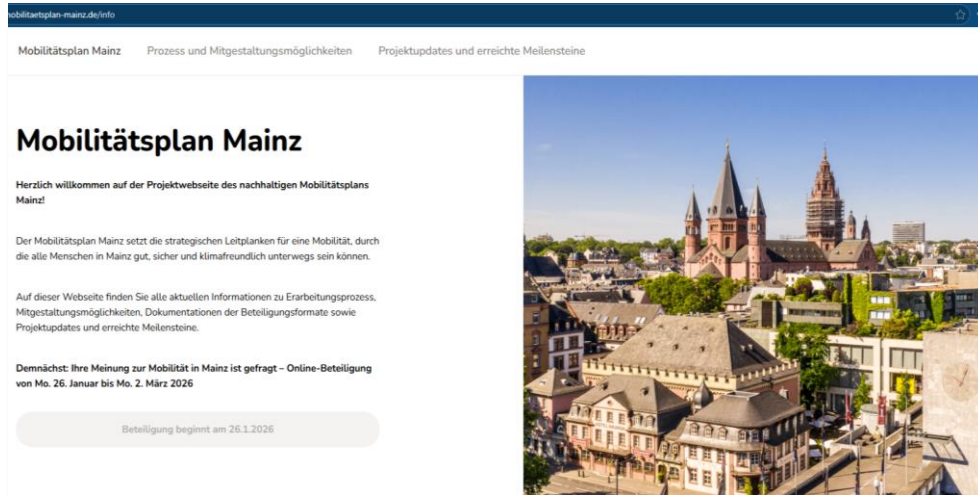
**Online-Beteiligung**  
26. Januar bis 2. März 2026

**Mobilitätswerkstätten**  
09. bis 11. März 2026





# 1. Online-Beteiligung: Umfrage



## Welche Mobilitätsformen nutzen Sie?

Geben Sie bitte an, wie oft Sie die unterschiedlichen Mobilitätsformen nutzen.

### Zu Fuß gehen

Täglich	Mehrmals die Woche	1x im Monat
Mehrmals im Monat	Selten	Nie

### Eigenes Fahrrad (auch E-Bike)

Täglich	Mehrmals die Woche	1x im Monat
Mehrmals im Monat	Selten	Nie

### Privater PKW

Täglich	Mehrmals die Woche	1x im Monat
Mehrmals im Monat	Selten	Nie

### Bus

Täglich	Mehrmals die Woche	1x im Monat
Mehrmals im Monat	Selten	Nie

### Straßenbahn

Täglich	Mehrmals die Woche	1x im Monat
Mehrmals im Monat	Selten	Nie

### Regional- oder Fernverkehr

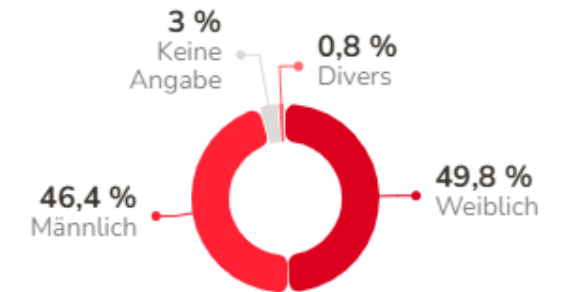
## Übersicht

2.837 abgeschlossene Umfragen

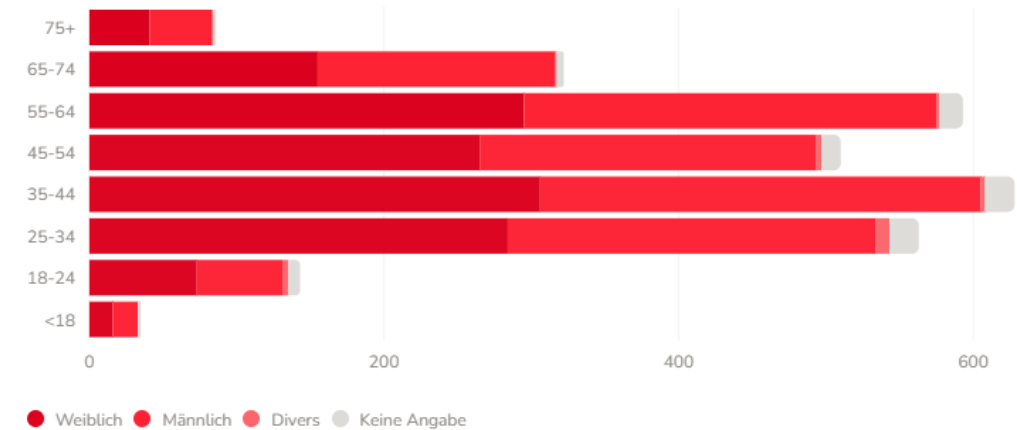
3.375 gestartete Umfragen

84,1% Abschlussquote

## Geschlechterverteilung



## Altersklassen





# 1. Online-Beteiligung: Dialogkarte



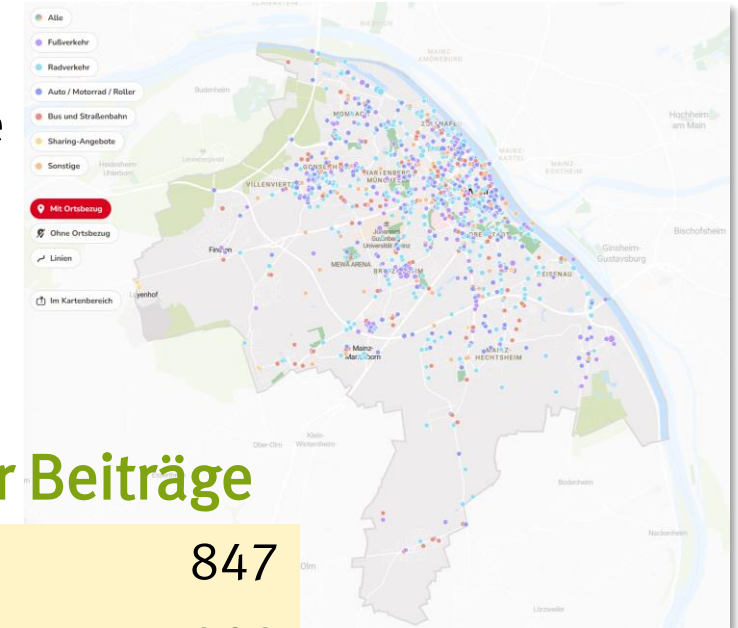
## Priorisierung zukünftiger Mobilität



- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit im Verkehrssystem.
- Erreichbarkeit aller Stadtteile und wichtiger Ziele.
- Teilhabe für alle Bevölkerungsgruppen.
- Sicherheit im Verkehr.
- Bezahlbarkeit von Mobilität.
- Barrierefreiheit für alle Menschen.
- Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.
- Klimaschutz im Verkehr.

## Übersicht

2097 Beiträge  
8.963 Likes



## Zuordnung der Beiträge

• Radverkehr	847
• Fußverkehr	398
• Auto & Co	374
• Bus & Straßenbahn	310
• Sonstige	147
• Sharing	18



# Mobilität in Mainz – heute...



Parkplatzmangel in der Stadt  
**Autozentrierte Stadtplanung**  
Mehr Platz für ÖPNV

Zu viele Baustellen  
**ÖPNV unzuverlässig und teuer**  
Verkehrschaos und Stau

**Schlechte und gefährliche Radwege**  
Ausbau und Verbesserung nötig

N=2553



# Mobilität in Mainz – in Zukunft...



## Öffentlicher Nahverkehr ausbauen Autofreie Innenstadt

Fahrradfreundliche Infrastruktur Tempo 30 Zonen

## Bessere ÖPNV-Anbindung

Sicherere Radwege Stärkung der umweltfreundlichen Mobilität  
**Mehr Radwege gefordert**  
Weniger Autoverkehr Verbesserung der Busverbindungen

N=1484



# Mobilitätswerkstätten



Gewerbe & Industrie

Menschen mit Behinderung und Senior:innen

Region

März 2026

Status Quo  
Leitbild

Februar/März 2027

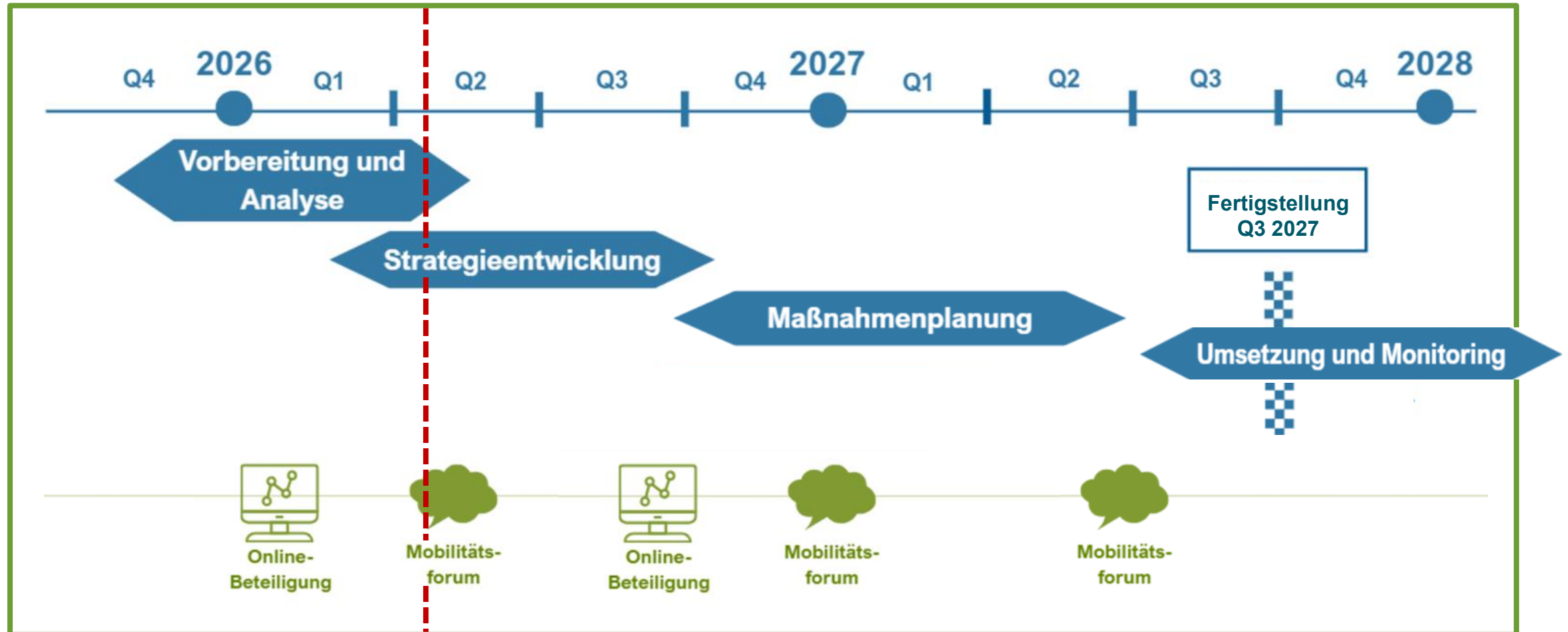
Maßnahmenbewertung  
& Priorisierung



Bilder ©Landeshauptstadt Mainz



# Ausblick & Timeline



Alle Informationen unter [www.mobilitaetsplan-mainz.de](http://www.mobilitaetsplan-mainz.de)



# Herzliche Einladung !



## 1. Mobilitätsforum

- Dienstag, 21. April 2026
- 17.30 bis 19.30 Uhr (Einlass ab 17 Uhr)
- **LEIZA** – Leibniz-Zentrum für Archäologie  
Ludwig-Lindenschmit-Forum 1  
55116 Mainz
- Eintritt: Frei, keine Anmeldung erforderlich

Mobilitätsplan **Mainz**.  
Gemeinsam. Mobil.

21. April 2026

17.30 Uhr  
**LEIZA**

Ludwig-Lindenschmit-Forum 1  
55116 Mainz

**1. Mobilitätsforum**

**Vorbeikommen  
und Mainz  
bewegen!**

Alle Infos unter  
[www.mobilitaetsplan-mainz.de](http://www.mobilitaetsplan-mainz.de)

nachhaltig mobil planen  
Stadtkonzeption  
Städtebau  
Landeshauptstadt Mainz  
Gemeinsam Mainz gestalten.  
Landeshauptstadt Mainz

© LEIZA / René Müller



# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit. Gibt es Fragen?



Alle Infos unter  
[www.mobilitaetsplan-mainz.de](http://www.mobilitaetsplan-mainz.de)

**Kontakt:**  
Projektteam Mobilitätsplan Mainz  
Johanna Fuchs & Anna Verena Rettelsbach  
[gemeinsam-mobil@stadt.mainz.de](mailto:gemeinsam-mobil@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de/mobilitaetsplan](http://www.mainz.de/mobilitaetsplan)

